

BERICHT DSES CUPREFERATES ZUM SPIELJAHR 2009/2010

Der WTTV-Cup 09/10 in Zahlen:

- 4 Herrenbewerbe (Vorjahr 4) mit 37 Mannschaften (38)
- 1 Schülerbewerb (Vorjahr keiner) mit 8 Mannschaften
- somit 45 teilnehmende Mannschaften (38)
- knapp 100 Cupspiele in allen 5 Bewerben

Positiv bewertet wurde abermals das Doppel-k.o.-System, welches einem Verlierer nach einer Niederlage immer noch die Möglichkeit einräumt, über die Verliererseite bis ins Finale zu kommen.

Das Doppel wird aufgewertet, indem es beim Stand von 5:5 zu einem Entscheidungsdoppel kommt, welches anders zusammen gesetzt sein muss, wie das erste Doppel. Und es gab relativ viele Entscheidungsdoppel in den knapp 100 Partien.

Etwas quälend ist für den Cupbewerb der Umstand, dass Meisterschaftsspiele bis in die nächste Cupwoche verlegt werden können, wodurch es oft zu Terminkollisionen kommt, was wiederum zur Folge hat, dass das Cupreferat immer wieder großzügig agieren muss, um kampflos abgegebene Spiele zu vermeiden. Dafür ist das Cupreferat inzwischen für seine nahezu grenzenlose Toleranz bekannt.

Heuer konnte mit POLIZEI ein besonders schöner Austragungsort für den Finalabend gefunden werden, wofür dem Hausherrn nochmals großer Dank ausgesprochen wird. Inzwischen haben sich weitere Vereine für den Finalabend angeboten, so dass das Ziel erreichbar scheint, den Finalabend für längere Zeit in unterschiedlichen Hallen abzuwickeln.

Der Finalabend dauerte über 4 Stunden, ehe Präsident Erwin Urbitsch den Spielern Ehrenpreise überreichen konnte. Hugo Hrcir organisierte wieder ein perfektes Schiedsrichterteam, Fritz Dauchner komplettierte die Veranstaltung mit Fotos. Knapp 100 Personen – Aktive und Zuseher – ermöglichten einen gelungenen Abschluss des Cups 2009/2010.

Das Cupreferat dankt allen Vereinen und Mannschaften für die überaus gute Zusammenarbeit und verspricht, das Service auch künftig hoch zu halten. Anregungen und Vorschläge, den Cup noch attraktiver zu gestalten, werden jederzeit gerne entgegen genommen.

Die Ausschreibung für den Cup 10/11 wird zugleich mit der Ausschreibung für die Meisterschaft verschickt und das Cupreferat hofft in der nächsten Saison auf einen neuen Teilnahmerecord.

Einen schönen Sommer und alles Gute bis zum neuen Saisonstart im Herbst wünschen

Peter Rabatsch

Bruno Zdrasil